KOLPING HOCHDORF

Vereinsprogramm der Kolpingfamilie Hochdorf Nov. 2017 bis März 2018

Kolping Schweiz

150

1868 – 2018

SONNENHOF
BIOSUISSE

Christina und Christian Meier-Schuler
Sonnenhof, Hochdorfstrasse 11
6277 Kleinwangen
info@bio-meier.ch, www.bio-meier.ch

Hofladen
geöffnet jeweils
Freitag 15 bis 18 Uhr

Wir bleiben eine eigenständige Luzerner Brauerei.

SEETALER BIER
Das Bier von hier

Tel. 041 911 09 55
Ziegeleihof 20, 6280 Hochdorf

Unsere Öffnungszeiten:
Freitag: 08.00 bis 11.00 und 13.30 bis 18.30
Samstag: 09.00 bis 16.00

SCHREINEREI GASSMANN

MARGRETHENSTRASSE 1
6275 BALLWIL

T +41 448 26 03
F +41 448 27 44

INFO@SCHREINEREIGASSMANN.CH
WWW.SCHREINEREIGASSMANN.CH

INNENAUSBAU
TÜREN
SCHRÄNKE
MÖBEL

REPARATUREN
GLASERARBEITEN
UMBAUTEN

kränzle
WOLF Garten
efco

Für Haus,
Hof und Garten

Paul Knobel AG
Landmaschinen Traktoren Auto Kleingeräte
Tel. 041 910 60 30 6280 Hochdorf

150 Jahre Kolping Schweiz

Einige Kolpingsfamilien durften es schon feiern, 2018 ist nun Kolping Schweiz an der Reihe mit der 150-Jahr-Feier. 150 Jahre sind für einen einzelnen vom Gefühl her nicht leicht zu fassen, dafür ist die Zeitspanne zu lange. Was war das für eine Zeit? Was war das für eine Schweiz damals?

Im 19. Jahrhundert bildete sich die Zivilgesellschaft in unserem Lande und als Teil davon entstanden Vereine. Erst die Schützen, die Turner, dann die Sänger und die Gemeinnützige Gesellschaft. Die Gesellenvereine waren auch bei den ersten dabei und das ist schon erstaunlich. Die Schweiz hatte wohl seit 1848 eine Verfassung, die nicht gerade freiwillig entstanden ist. Aber die Schweiz war damals noch nicht die Einheit, die man unter einem Staat versteht. Zu gross waren die Unterschiede und Differenzen zwischen der Landbevölkerung, den Bauern und dem Bürgertum in den Städten, zwischen den Katholiken und den Reformierten. Es war auch eine Zeit, in der rund ums Land Kriege und Auseinandersetzungen im Gang waren.

Die Schweiz war damals sehr grosszügig in der Flüchtlingspolitik. Tausende von Deutschen, Italienern und Franzosen strömten damals ins Land. Die grossen Firmen wie Sulzer, Saurer, BBC, Ciba-Geigy und andere entstanden. Die Schweiz wurde vom ehemals Auswander- zum Einwanderungsland.

Es gab eine einmalige Phase der Personenfreizügigkeit. Die Niederlassungsfreiheit, die eben noch für schweizerische Bürger keine Selbstverständlichkeit gewesen war, wurde Ausländern problemlos gewährt. Bei generell wachsender Bevölkerungszahl stieg ihr Anteil von 2,6% im Jahr 1837 auf 14,7% im Jahr 1910. Es zogen erstmals mehr Menschen in die Schweiz als aus ihr emigrierten. Bis zu 40% waren es Deutsche. Der hohe Anteil an Menschen aus Deutschland war wohl auch einer der Gründe, die zur Gründung von Gesellenvereinen in diesen Jahren führte.

Nun ich finde es spannend etwas in der Vergangenheit zu stöbern und dabei festzustellen, dass es erstaunliche Parallelen zu heute gibt oder geben kann. Nicht alles ist fremd und überholt, gewisse Situationen und Ereignisse kommen immer wieder vor. Wie wir uns den Situationen stellen ist aber oft sehr unterschiedlich. Mit den Worten des seligen Adolph Kolping gesagt: «Die Nöte der Zeit – werden uns lehren – was zu tun ist». Mehr gibt es dazu nicht zu sagen.

Drei Aktionen sollen das Jubiläumsjahr 2018 prägen:

DANKEN: Jede Kolpingsfamilie besucht während des Jahres mit einer Delegation den Adolph-Kolping-Andachtsraum in Baldegg zu einem Dankesgebet bei der Reliquie des seligen Adolph Kolping. Der Besuch wird mit einem Foto dokumentiert.

GEBEN: Jede Kolpingsfamilie unterstützt mit einem Beitrag nach ihren Möglichkeiten die Arbeit der weltweiten Kolpingverbände heute. Kolping Schweiz wird mit diesen Mitteln verbandliche Projekte unserer Partnerverbände unterstützen.

FEIERN: Am Sonntag, 30. September 2018 feiern wir in der Institutskirche in Baldegg einen grossen Festgottesdienst für alle Kolpingsmitglieder und Gäste aus dem Internationalen Kolpingwerk. Dazu erwarten wir einen Grossaufmarsch, denn es soll allen bewusst werden, 150 Jahre Kolping Schweiz ist ein Ereignis für ALLE.

Bernhard Burger,
Geschäftsführer Kolping Schweiz

Vereinsprogramm der Kolpingfamilie Hochdorf – November 2017 bis März 2018

Zu den Titelbildern: Kolping Schweiz feiert 2018 sein 150-Jahr-Jubiläum. Wir feiern mit!

Präsident/Redaktion: Christof Unternährer, Ligschwilring 8, 6280 Urswil, T 041 910 10 10, N 079 215 09 25, christof@kolpinghochdorf.ch

Adressen: Kassierin Regula Feusi, Kleinwangenstrasse 39a, 6280 Hochdorf, T 041 910 14 63, regula@kolpinghochdorf.ch

www.kolpinghochdorf.ch

DONNSCHTIGS träff

Donnerstag, 23. November

19.30 Uhr Zentrum St. Martin

Wer hilft mit am Öpfuchüechlistand und an der Glühweinbar? Bitte meldet Euch bei Willy Britschgi (041 910 36 87) oder Bruno Bründler (041 911 00 45).

Chlaushöck

Donnerstag, 7. Dezember

Die Tage werden kürzer und kälter, schon bald steht Weihnachten vor der Tür. Geniessen wir diese besondere Jahreszeit mit gemütlichem Beisammensein, Nüssen, Mandarinen und selbst gemachtem Lebkuchen.

20.00 Uhr Zentrum St. Martin
Regina Lötscher 078 848 09 86

Adventsfeier in Baldegg

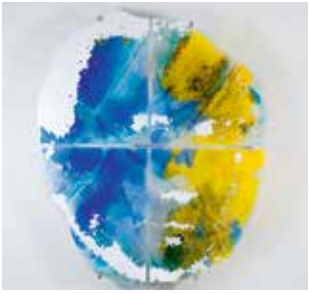
Donnerstag, 14. Dezember

Zusammen mit unserem Präses Roland Häfliger halten wir im Adolph-Kolping-Andachtsraum der Instituts-kirche Baldegg eine adventlich-vorweihnächtliche Besinnung.

Sie will eine Hilfe sein, ein paar Augenblicke dem Vor-weihnachtsstress zu entgehen und für das kommende Fest bereit zu werden.

Wer gerne mit andern nach Baldegg marschiert, ist herzlich eingeladen, sich bereits um 19.20 Uhr beim Zentrum St. Martin einzufinden.

Abmarsch: 19.20 Uhr
Zentrum St. Martin oder
Treffpunkt: 20.00 Uhr
Andachtsraum Baldegg



Rorate-Gottesdienst

Mittwoch, 20. Dezember

Das an den Rorate-Gottesdienst anschliessende Zmorge im Pfarreizentrum wird heute von uns organisiert.
Wer hilft mit beim Zmorge? Bitte meldet euch bei Christof Unternährer, Tel. 079 215 09 25.

06.15 Uhr Pfarrkirche St. Martin

Kircheschmücken

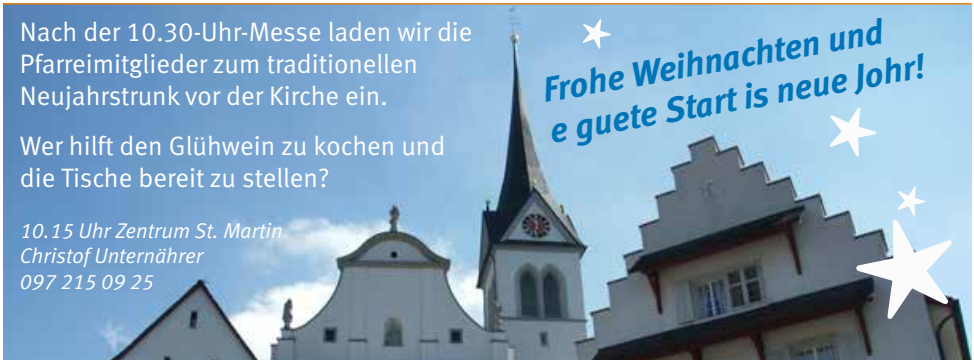
Sonntag, 24. Dezember

Die ideale Einstimmung auf den Heiligen Abend:
Wir treffen uns wieder in der Pfarrkirche,
um die Weihnachtsdekoration zu installieren.

11.30 Uhr Pfarrkirche Hochdorf
Bruno Brüngler 041 911 00 45

Neujahrstrunk

Montag, 1. Januar 2018



Pastoralraum Baldeggersee

Hochdorf | Hohenrain | Kleinwangen | Römerswil

WAS GLAUBSCH (DU) EIGENTLICH?

DREI GESPRÄCHSABENDE

Mittwoch, 10. Januar 2018 | Donnerstag, 22. Februar 2018 | Dienstag, 20. März 2018
im Saal des Zentrums St. Martin | Hochdorf | jeweils 19.00 bis ca. 20.30 Uhr

Moderation: Diego Yanez | Eintritt frei (Kollekte)

Erwachsenenbildung 2018 im Pastoralraum Baldeggersee
Kolpingfamilie Hochdorf | Gemeinnütziger Frauenverein Hochdorf | KAB Hochdorf
Frauenbund Hochdorf | Pastoralraumrat | Seelsorgeteam des Pastoralraums Baldeggersee

www.pastoralraum-baldeggersee.ch

DONNSCHTIGS träff

Donnerstag, 4. Januar

19.30 Uhr Zentrum St. Martin

1. Gesprächsabend Erwachsenenbildung Pastoralraum Baldeggersee

DAS GEWICHT DER VERANTWORTUNG

Mittwoch, 10. Januar 2018, 19.00 Uhr, Zentrum St. Martin Hochdorf

Gaby Blum
53, Gelfingen,
Physiotherapeutin,
Familienfrau

Christina Lang
44, Zürich/Ballwil,
Radiomoderatorin SRF1,
Familienfrau

Remo Müller
21, Hochdorf,
Student, Scharleiter
Jungwacht

Unser Verein ist an den drei Gesprächsabenden jeweils für die Bereitstellung der Infrastruktur verantwortlich. Wer hilft mit? Bitte meldet Euch bei Christof Unternährer (079 215 09 25)

Präsesabend: Prag auf den zweiten Blick

Donnerstag, 18. Januar

20.15 Uhr Zentrum St. Martin
(19.30 Uhr Möglichkeit die Abendmesse zu besuchen, an einem Seitenaltar sieht man ja auch den Prager Brückenheiligen Jan Nepomuk)

Franz Kafka schrieb: «Prag lässt nicht los. Dieses Mütterchen hat Krallen». Das musste auch unser Präses Roland Häfliger erfahren, der spätestens bei seinem zweiten Besuch der Anziehungskraft dieser Metropole an der Moldau nicht mehr zu widerstehen vermochte und sie darum immer wieder aufsucht. Und dabei entdeckt, dass Prag viel mehr ist als die Burg und die Karlsbrücke.

Roland Häfliger gibt Insidertipps, die nützlich sind für einen nächsten Trip an die Moldau. Er streift zudem Themen wie Sprache, Kultur, Mentalität, Geschichte Tschechiens und beleuchtet die Situation von Religion und Kirche in diesem sehr säkularen Land. Und weckt in uns Erinnerungen an die letzten Kolpingaufenthalte in der Goldenen Stadt. Herzliche Einladung!

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 96. GENERALVERSAMMLUNG DONNERSTAG, 25. JANUAR

Um es unserem Küchenteam etwas einfacher zu machen, bitten wir darum, sich wieder für das Nachtessen anzumelden. Anmeldungen nimmt Christof Unternährer (unternaehrer@hotmail.com, Telefon 041 910 10 10, M 079 215 09 25,) bis 18. Januar entgegen.
Eine separate Einladung folgt.

Kolpinggottesdienste

Samstag/Sonntag, 27./28. Januar

Eine Gruppe mit Pfarrer Roland Häfliger gestaltet wiederum die Sonntagsgottesdienste in der Pfarrkirche Hochdorf mit. So tragen wir den Geist Kolpings auch in die Liturgie unserer Pfarreigemeinschaft.

Wer hilft bei der Vorbereitung der Gottesdienste mit?
Bitte meldet euch bei Christof Unternährer, Tel. 079 215 09 25, christof@kolpinghochdorf.ch

«Weisch no?»-Abend am 1. Februar

MARTINSFESTE

In den 1980er-Jahren fanden in Hochdorf mehrere Martinsfeste statt. Auch die Jungkolping-Gruppe der KF Hochdorf war damals aktiv dabei. Was waren das für Feste? Wann wo wie warum wurden sie veranstaltet? Kannst du dich daran erinnern? Dann komm‘ ins Lokal und erzähle davon!

Donnerstag, 1. Februar, 20.00 Uhr, im Lokal Zentrum St. Martin

Donnerstag, 15. Februar

Treffpunkt 12.50 Uhr Bahnhof Hochdorf
Billette besorgt jeder selber.
Wenn vorhanden, Raiffeisen-Karte mitnehmen!
Pius Unternährer 079 641 67 59

Wir reden in diesen Tagen viel über Heimat. Über verlorene Heimat, über neue Heimat und über eine Heimat, die vielleicht nicht mehr ist, was sie einmal war. Aber was ist Heimat? Ein Ort oder ein Gefühl? Eine Nation oder eine Kindheitserinnerung? Und welche Heimat wollen wir?

Das Stapferhaus nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise von der ersten Heimat bis in die Weiten des Weltraums. Auf dem interaktiven Rundgang im Zeughaus Lenzburg erfahren wir Heimat im Spannungsfeld zwischen Sehnsucht und Angst, Tradition und Wandel. Wir begegnen Menschen mit unterschiedlichen Heimatgeschichten, im Spiegelgarten uns selber und auf dem Riesenrad gewinnen wir eine neue Perspektive. Auf der Suche nach unserer persönlichen Heimat stossen wir auf die Heimatfragen unserer Zeit.

2. Gesprächsabend Erwachsenenbildung Pastoralraum Baldeggersee

DEM HIMMEL SO NAH

Donnerstag, 22. Februar 2018, 19.00 Uhr, Zentrum St. Martin Hochdorf

Reto Bamert
54, Hochdorf,
Unternehmer,
Ballonfahrer

Thomas Bucheli
56, Rothenburg/
Hitzkirch,
Meteorologe,
TV-Moderator

Sr. Zita Estermann
73, Baldegg,
Generaloberin
der Baldegger
Schwestern

Schneeweekend
24./25. Februar 2018
Melchsee-Frutt

Gerne laden wir alle Schneebegeisterten, ob mit Ski, Snowboard, Schneeschuhen, Schlitten oder als Schneewanderer ein zum Schneeweekend auf der Melchsee-Frutt. Wir logieren im «Schiihuis» (www.schiihuis.ch).

PROGRAMM:

*Am **Samstag** individuelle Anreise mit Privatautos (Fahrgemeinschaften bilden), freies Schneevergnügen nach Lust und Laune, Ein Gepäcktransport ab der Bergstation wird organisiert. Nachtessen 18.00 Uhr.*

***Sonntag**: Frühstück 08.00 Uhr, anschliessend freies Schnee-Geniessen, individuelle Heimfahrt im Verlauf des Nachmittags*

KOSTEN:

Kinder bis 15 Jahre	***gratis!***
Erwachsene	*CHF 45.–*

Im Preis inklusive: Nachtessen, Übernachtung im Mehrbettzimmer, Frühstück

nicht inbegriffen: Parkgebühren, Billette für Ski- und Sessellifte etc.

MITNEHMEN:

Schlafsack (Wolldecken vorhanden)

ANMELDUNG:

bitte bis 31. Januar 2018 an:
Vreni und Alois Eberli,
Hauptstrasse 6, 6286 Altwis,
Tel. 041 917 26 23, Mail: a.eberli@gmx.ch

Auf viele Anmeldungen und tolles Schneewetter freuen sich Vreni und Alois Eberli und der Vorstand

Donnerstag, 1. März

Abfahrt 19.15 Uhr
Zentrum St. Martin
Christof Unternährer 079 215 09 25

Znachtstamm Unterlauelen

Donnerstag, 8. März

Znachtstamm mit Metzgete in der Alpwirtschaft Unterlauelen (Eigenthal). Wir besuchen Kochlehrling Elija Meier und seinen Chef. Wir fahren mit den PWs zum Parkplatz Gantersei, von da sind es noch ca. 20 Minuten Fussmarsch.

Abfahrt 18.45 Uhr
Zentrum St. Martin, Hochdorf
Bruno Bründler 079 215 09 25

Anmeldung bis 15. Februar erforderlich!
(Platzzahl beschränkt)
Bitte meldet euch bei
Bruno Bründler,
Tel. 079 724 06 54,
bruno@kolpinghochdorf.ch

Märzechegle z'Baubu

Donnerstag, 15. März

Abfahrt 19.50 Uhr
Zentrum St. Martin oder
20 Uhr direkt beim
Restaurant Sternen Ballwil
Pius Unternährer 079 641 67 59

PALMENZEIT

Samstag, 17. März
Ab in den Wald –
Palmensuchen
Treffpunkt 9 Uhr,
Zentrum St. Martin

Mittwoch, 21. März
Palmbäume erstellen
13.30 Uhr
Zentrum St. Martin

Donnerstag, 22. März
Palmbäume erstellen
19.30 Uhr
Zentrum St. Martin

Sonntag, 25. März
Palmweihe und **Chelekafi**
10.30 Uhr Pfarrkirche

Organisation:
Guido Unternährer
041 910 34 73

3. Gesprächsabend Erwachsenenbildung Pastoralraum Baldeggersee

GRENZEN SPRENGEN

Dienstag, 20. März 2018, 19.00 Uhr, Zentrum St. Martin Hochdorf

Jeanette Burri
39, Hochdorf,
Schwingerkönigin,
Familienfrau

Alois Metz
47, Hochdorf,
Theologe,
Psychiatrieseelsorger

Lukas Willimann
24, Hohenrain,
kaufm. Angestellter,
Rollstuhlsportler

Chelekafi 2018:
25. März, 6. Mai und 2. September

Einmal im Monat trifft man sich nach dem 10.30-Uhr-Sonntagsgottesdienst im Zentrum St. Martin zum Chelekafi.

Auch im 2018 organisieren wir einige Male wieder dieses gemütliche Beisammensein und wollen so auch etwas Werbung für unseren Tatico-Kaffee machen.

VORSCHAU

Donnerstag, 19. April 2018: Infoabend Brandschutz mit der Feuerwehr Hochdorf
Donnerstag, 17. Mai 2018: Maiandacht mit Präses Roland Häfliger

RÜCKBLICK HERBSTWANDERUNG WILDHAUS

BANNERDISPLAYS UND FLAGGEN

comro
DIGITAL PRINT FACTORY

www.comro.ch

Agenda November 2017 bis März 2018

Donnerstag, 23. November	DonnschtigsTräff	19.30 Uhr Zentrum St. Martin
Fr/Sa, 1./2. Dezember	Wiehnachtsmärt Hochdorf	Lunapark Hochdorf
Donnerstag, 7. Dezember	Chlaushöck	20.00 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 14. Dezember	Adventsfeier	20.00 Uhr Kloster Baldegg
Mittwoch, 20. Dezember	Rorate-Gottesdienst/-Zmorge	06.15 Uhr Pfarrkirche Hochdorf
Sonntag, 24. Dezember	Kircheschmücken	11.30 Uhr Pfarrkirche Hochdorf
Montag, 1. Januar 2018	Neujahrstrunk	10.15 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 4. Januar	DonnschtigsTräff	19.30 Uhr Zentrum St. Martin
Mittwoch, 10. Januar	1. Gesprächsabend Erwachsenenbildung	19.00 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 18. Januar	Präsesabend: Prag auf den zweiten Blick	20.00 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 25. Januar	GENERALVERSAMMLUNG	Zentrum St. Martin
Sa/So, 27./28. Januar	Kolpinggottesdienste	Pfarrkirche Hochdorf
Donnerstag, 1. Februar	«Weisch no?» Martinsfeste	20.00 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 15. Februar	«Heimat» Stapferhaus Lenzburg	12.50 Uhr Bahnhof Hochdorf
Donnerstag, 22. Februar	2. Gesprächsabend Erwachsenenbildung	19.00 Uhr Zentrum St. Martin
Sa/So, 24./25. Februar	Schnee-Weekend	Melchsee-Frutt
Donnerstag, 1. März	Kino	19.15 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 8. März	Znachtstamm Unterlauelen	18.45 Uhr Zentrum St. Martin
Donnerstag, 15. März	Keglen	20.00 Uhr Sternen Ballwil
17./21./22./25. März	Palmensuchen/-binden/-weihe	Wald, Pfarreizentrum und Kirche
Dienstag, 20. März	3. Gesprächsabend Erwachsenenbildung	19.00 Uhr Zentrum St. Martin
Sonntag, 25. März	Chelekafi	10.30 Uhr Zentrum St. Martin

Der ideale Abschluss einer Besinnungsweg-Begehung:

willkommen im kloster kafi

Der gemütliche Treffpunkt im Kloster Baldegg für Jung und Alt!

Öffnungszeiten:
Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr
Di bis Sa 10.00 bis 17.00 Uhr
Montag Ruhetag

e bodeständigi Sach ...angenehm anders!

AGROLA the swiss energy

Tankstellen:
Hochdorf, Ballwil, Eschenbach, Hitzkirch und Römerswil

- modern und gepflegt
- Produkte aus der Region
- preisgünstig und in Ihrer Nähe

Landi OBERSEETAL
Tel. 041 914 00 50
www.landioberseetal.ch

SANITÄR HEIZUNG

BANKSTRASSE 11
6280 HOCHDORF
TEL. 041 910 05 50
FAX 041 910 05 52
GÜNIKON
6276 HOHENRAIN

STEFANMEHR
EIDG. DIPL. HAUSTECHNIK INSTALLATEUR

Café Bijou

Café Bijou GmbH
Monika Villiger
Hauptstrasse 10, 6280 Hochdorf
Telefon | Fax 041 910 65 15
www.cafe-bijou.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 06.45 – 18.30 Uhr
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 08.30 – 17.00 Uhr

Gemütliches Lokal an zentraler Lage • Partyservice • geschlossene Gesellschaften auf Anfrage

P.P.
6280 Hochdorf

KÜCHEN **MIT PEP!**
rinderknecht-ag.ch

RINDERKNECHT
KÜCHEN**MANUFAKTUR**

Besuchen Sie unsere Ausstellungen!

Stans Obere Spichermatt 12, Telefon 041 624 94 94
Baar Lindenstrasse 16, Telefon 041 763 08 80

Gerne berate ich Sie persönlich – kompetent und kreativ.
Patrick Reich, p.reich@rinderknecht-ag.ch

TRIART.CH

Alois Eberli GmbH
Kunstschmiede Schlosserei Metallgestaltung
6286 Altwis
Tel. 041 917 26 18, Fax 041 917 26 38
Mail: kontakt@eberli-metallgestaltung.ch
www.eberli-metallgestaltung.ch

Holzbau.
Holzhausbau.
Umbau.
Innenausbau.

TSCHOPP
Aus Berufung Holz.

Tschopp Holzbau AG
An der Ron 17 | 6280 Hochdorf
T 041 914 20 20
www.tschopp-holzbau.ch